

Mainz, 23.01.2014

Antrag **0834/2010/1 zur Sitzung Stadtrat am 30.06.2010**

**Ergänzungsantrag zum Antrag der Stadtratsfraktion ödp/Freie Wähler
"Einrichtung sinnvoller Park and Ride-Anlagen" (CDU)**

Der Antrag wird wie folgt ergänzt:

4. Die Verwaltung soll die folgenden Fragen in ihre Prüfung mit einbeziehen:
 - a) Wie hoch schätzt die Verwaltung den Bedarf für P+R-Anlagen in Mainz?
 - b) Wie hoch sind die Kosten für derartige P+R-Anlagen?
 - c) Wie sollen diese Anlagen bewirtschaftet werden?
 - d) Wer soll die Bewirtschaftung durchführen?
 - e) Wie wird – im Falle einer Nicht-Bewirtschaftung – sichergestellt, dass diese Anlagen nicht als Umsteigeplätze für Mitfahrgelegenheiten zweckentfremdet werden?
 - f) Gibt es die Möglichkeit, für die Schaffung eines solchen P+R-Parkplatzes Fördermittel des Bundes oder des Landes zu erhalten?
 - g) Welche klimatischen Auswirkungen hätte die Schaffung eines Parkplatzes auf den vorgeschlagenen Flächen Spargelacker und Birnbaumsgewann?
5. Die Verwaltung ist zudem aufgefordert, mögliche Auswirkungen auf die innerstädtischen Parkhäuser der PMG zu ermitteln und in die Gesamtbetrachtung mit einzubeziehen.
6. Die Verwaltung wird aufgefordert, Möglichkeiten zu prüfen, mögliche P+R-Parkplätze im Wege einer PPP-Lösung durch Dritte (beispielsweise Landwirte, die entsprechende Grundstücke besitzen) errichten und betreiben zu lassen.

Dr. Andrea Litzenburger
Fraktionsvorsitzende